

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff : Schreiben des Kaisers an Fergus

Datum: Mon, 10 Jun 2019 11:05:41 +0200

Von: Thomas Diekriede <Thomas.Diekriede@gmx.de>

An: Udo Mense <Drachenlilie@aol.com>, Gösta <ag-sciurus@freenet.de>

Raduwulfus, Imperator Arturiae, Caesar, semper Augustus, Petschenegicus etc. sendet seinem Landvogt Fergus McKillgain seinen huldvollen kaiserlichen Gruß. Wohl kaum wenige Monate ist es her, dass ich unter euch weilte auf jenem, von den Göttern verwöhnten Flecken Erde im Süden unseres Reiches. Eben diesen Besuch trug ich diesen Besuch bei euch gleich einem freudigen, sonnendurchfluteten Sommertag in meinem Herzen. Doch nun drohen finstere Gewitterwolken aufzuziehen und diese heitere Stimmung zu verdunkeln. Denn aus sicherer Quelle teilte mir ein verlässlicher Leumund mit, dass es Unruhen, Fehden und große wie kleine Rennerei in euren Gebieten gibt. Waren denn die Rufe auf die Einheit des Bundes, die Eintracht der Gefolgsleute, das traute Beisammensein und die friedvollen Gespräche nur vorgegaukeltes Geplänkel und Theater? Auch wenn ich mir dieses kaum vor zu stellen vermag und glauben will, dass alles zum Besten bestellt ist bei euch, so bedarf ich doch sicherer Kunde, im Süden unseres geliebte heiligen Reiches. Sendet mir umgehend Bericht mit zuverlässiger Darlegung der Situation. Mit kaiserlichem Gruß.

Gegeben zur Helenenburg im Maii durch die Hand des Notger Balbulus.